

Markenrecht, Titelschutzrecht: BGH bejaht nun auch den Werktitelschutz von Smartphone-Apps

22.02.2016

Nachdem bereits das OLG Köln (Urteil vom 05.09.2014, Az.: 6 U 205/13) in der Vorinstanz den Werktitelschutz von Smartphone-Apps bejaht hat, geht auch der BGH davon aus, dass auch für Apps grundsätzlich ein Titelschutz bestehen kann.

Wir haben über die vorinstanzliche Entscheidung des OLG Köln bereits in unserem Newsletter aus dem Oktober 2014 berichtet (siehe hier: https://www.webvocat.de/fileadmin/user_upload/webvocat/News/Dateien_Oktober_2014/DW-Markenrecht.pdf).

In dem Verfahren ging es um die Frage, ob die Inhaberin der Domain *wetter.de*, welche eine gleichlautende App betreibt, es untersagen kann, dass eine App unter den Bezeichnungen „wetter DE“, „wetter-de“ sowie „wetter-DE“ betrieben wird.

Nachdem bereits die Vorinstanzen zwar eine Titelschutzfähigkeit von App-Namen grundsätzlich bejaht haben, jedoch im konkreten Fall eine Titelschutzfähigkeit aufgrund der fehlenden Kennzeichnungskraft verneint haben, hat nun der BGH folgerichtig ebenfalls zwar grundsätzlich die Titelschutzfähigkeit von Apps bejaht, jedoch auch einen Schutz für den konkreten Fall versagt.

Nach der Auffassung des BGH komme der Bezeichnung „wetter.de“ keine hinreichende Unterscheidungskraft zu, da diese für den Betrieb einer App, welche sich ausschließlich mit dem Thema Wetter beschäftige, rein beschreiben sei. Der für die Titel von Zeitungen oder Zeitschriften geltende abgesenkte Bewertungsmaßstab im Hinblick auf die Unterscheidungskraft gelte für Apps gerade nicht

Die Pressemitteilung des BGH finden Sie hier: <http://juris.bundesgerichtshof.de/cgi-bin/rechtsprechung/document.py?Gericht=bgh&Art=en&Datum=Aktuell&nr=73466&linked=pm>

Fazit:

Die Entscheidung des BGH ist folgerichtig, sofern sich Betreiber von Apps auf Werktitelschutz berufen möchten, müssen diese im Rahmen der Bezeichnung darauf achten, dass die Bezeichnung nicht im Hinblick auf die Inhalte beschreiben ist.

Falls Sie Fragen zu dem Artikel oder zum Markenrecht bzw. Titelschutzrecht haben, können Sie uns gerne kontaktieren.

Wir helfen Ihnen schnell und kompetent.

Ihr Ansprechpartner für weitere Fragen ist:

Rechtsanwältin Carolin Bastian LL.M.

WAGNER Rechtsanwälte webvocat® - Small.Different.Better

WAGNER Rechtsanwälte webvocat®

Weitere interessante News finden Sie auf unserer Webseite www.webvocat.de

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an: wagner@webvocat.de

Impressum

WAGNER Rechtsanwälte webvocat® Partnerschaft, Attorneys at Law
Großherzog-Friedrich-Str. 40, D-66111 Saarbrücken,
Fon: +49 (0) 681/958282-0, Fax: +49 (0) 681/958282-10,
E-Mail: wagner@webvocat.de,
Internet: www.webvocat.de / www.geistigeseigentum.de

Mitglieder der Rechtsanwaltskammer des Saarlandes / Members of the Bar Association of the Saarland; UStd-Id/Vat-No.: DE 265452894; Partnerschaftsregister / Partnership Register: Amtsgericht Saarbrücken Nr./No. 98, Vertretungsberechtigte Partner/ authorized representatives: Manfred Wagner, Daniela Wagner-Schneider; Verantwortlich für den Inhalt: Rechtsanwältin Daniela Wagner LL.M.

Rechtliche Hinweise

© 2016 WAGNER Rechtsanwälte webvocat® Partnerschaft. Alle Rechte vorbehalten. Trotz größtmöglicher Sorgfalt bei der Erstellung der bereitgestellten Inhalte übernehmen wir keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Wir weisen daraufhin, dass die zur Verfügung gestellten Inhalte keine Rechtsberatung darstellen oder diese ersetzen. Verantwortlich für den Inhalt: Rechtsanwältin Daniela Wagner-Schneider LL.M.

Die bereitgestellten Inhalte können Verknüpfungen zu Webseiten Dritter ("externe Links") enthalten. Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte auf den Webseiten Dritter und machen uns deren Inhalte nicht zu Eigen. Die Webseiten Dritter unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Zum Zeitpunkt der Linksetzung waren keine Rechtsverstöße auf den verlinkten Webseiten ersichtlich. Im Falle von Rechtsverstößen auf den Webseiten Dritter distanzieren wir uns ausdrücklich von den Inhalten der entsprechenden Seiten. Eine ständige Kontrolle aller externen Links ist uns ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden wir jedoch derartige externe Links unverzüglich löschen.